

Zeitschrift: Schweizer Soldat + MFD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader mit MFD-Zeitung

Band: 70 (1995)

Heft: 10

Rubrik: Erkennungs-Ecke

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Quiz 95/5

Selbstfahrgeschütze

Die Artillerie ist die wichtigste Unterstützungswaffe auf höherer Stufe. Während gezogene Artillerie meist ziemlich statisch eingesetzt ist und dem gegnerischen Feuer nicht ausweichen kann, haben Selbstfahrgeschütze den Vorteil, dass sie einerseits mechanisierten Verbänden folgen und andererseits sich durch raschen Stellungswechsel nach einem geschossenen Feuer aus der Gefahrenzone eines Konterbatteriefeuers entfernen können. Neuere Geschütze können durch Navigationssysteme den eigenen Standort und die Schussrichtung selbständig bestimmen, so dass die aufwendigen Vermessungsvorbereitungen in der Feuerstellung entfallen. Die Geschütze können praktisch aus dem Marsch eine Stellung beziehen und sofort den Feuerkampf aufnehmen.

Welche Geschütze sind auf den Bildern zu erkennen? Neben altbekannten sind auch einige neuere respektive modernisierte Selbstfahrgeschütze zu identifizieren. Schreiben Sie die Bezeichnung möglichst genau auf den Lösungsbogen und senden Sie ihn bis 27. Oktober 1995 an den «Schweizer Soldat – Erkennungsecke», Ursula Bonetti, Chalet Amselnest, 3983 Breiten ob Mörel VS.

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____
9. _____
10. _____
11. _____
12. _____
13. _____
14. _____

mil Grad: _____

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____



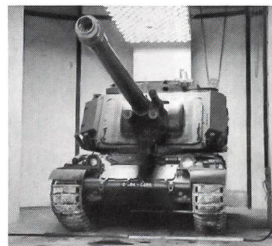
1



2



3



4



5



6



7



8



9



10



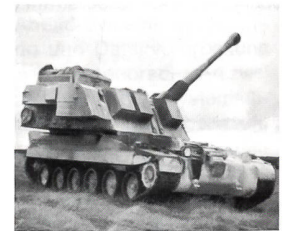
11



12



13



14

Gesucht sind Ortsnamen unserer vielsprachigen Schweiz

Bei diesem Rätsel geht es um die Suche nach alten, schönen Ortsnamen. Unsere raschlebende Zeit lässt sie zum Teil verloren gehen. Alle Namen sind aus dem Ortsverzeichnis der PTT, Ausgabe 1953 (wer suchet, der findet!). In den «neuen» Auflagen sind die als «fremd» erachteten Namen nicht mehr aufgeführt. Schade, so gehen sie verloren. Lösungsvorschläge mit allen gefundenen Namen sind bis spätestens **26. Oktober 1995** an die «Schweizer Soldat»-Erkennungsecke: Ursula Bonetti, Châlet Amselnest, 3983 Breiten ob Mörel VS zu senden.

1. Der Luganersee, **italienisch**:
2. Dorf südlich von Winterthur mit «*exotischem*» Namen:
3. Städtchen am Ostufer des Neuenburger Sees, **deutscher** Name:
4. Dorf in der Leventina, Schlacht 1478, **deutscher** Name:

5. Dorf auf der Nordseite des S. Bernardino, **romanisch**:
 6. Dorf im **Zürcher Weinland**, fast ein Schmuckstück:
 7. Dorf im **Oberhalbstein**, zwischen Savognin und Rona:
 8. Dorf am **Heinzenberg**, kein Beefsteak:
 9. Dorf in der Leventina, Abzweigung ins Bleniotal, **deutscher** Name:
- Das Ganze ergibt in der Reihenfolge der ersten Buchstaben den italienischen Namen des Dorfes am Nordende des Gotthardtunnels.**

Unter dem Aspekt, mehr Sorge zu unserer Sprache und zu unserer Kultur zu tragen, verwenden wir das von einer Leserin zugestellte Rätsel gerne. Die Redaktion und die Betreuerin unserer «Erkennungsecke» danken herzlich.

Frieden Hanspeter, Magglingen; Fuchs-Vermeulen Marijke, Einsiedeln; Fhr FÜRer Barbara, Bülach; Lt Gerster Rolf, Thürnen; Graber Miriam, Chur; Oberstlt Gräser Hans, Stettlen; Grauwiler Erna C., Lommiswil; Oberst Gruber Rolf, Bichelsee; Adj Uof Gysin Hans, Therwil BL; Four Häusermann Werner, Frauenfeld; Wm Henseler Josef, Luzern 4; Kpl Hugi Martin, Bettlach; Gfr Hüssler Linus, Ueken; Schüler Kirchhofer Philip, Oberägeri; Wm Klausner Hanspeter, Glarus; Fw Leutwyler Elisabeth, Breitenbach; Wm Matter Hans, Engelberg; Four Meier Walter, Chur; Wm Müller Kurt, Elgg; Oberholzer Walter, Volketswil; Four Pesse Daniel, Erlinsbach; Wm Pfister Fritz, Weisslingen; Fw Quidort Jean-Claude, Klingnau; Lt Rappo Thomas, Belp; R+Hptm Reiner Rosemarie, Montana; Adj Uof Saxer Gustav, Luzern; Lt Schelling Martin, Riehen; Schoch Edith, Hedingen; Mof Schüller Willi, Zürich; Lt Smole Daniel, Diessenhofen; Sogno Corina, Pfyn; Wm Sommer Werner, Lyss; Wm Stadelmann Helene, Littau; Rf Stäheli Thomas, Romanshorn; Steinemann Anita, Sevelen; Hptm Steiner Max, Frauenfeld; Obm Stotzer Anton, Biel; Kpl Traber Niklaus, Zürich; Gfr Vollenweider Hans, Kriens; Weiss Max, Othmarsingen; Wenger Hans, Ermatingen TG; Wm Zürcher Ernst, Heiden.

Kommentar zu Rätsel 8/95 – Skurril um die Ecke gedacht

Ab und zu skurril um die Ecke denken scheint einigen Leuten zu liegen: zu diesem Rätsel sind **56 richtige Lösungen** eingegangen, trotz der «Sommerflaute». Ja, einige Einsender haben sogar festgestellt, dass es zwar «*ein schwieriges*» Rätsel gewesen sei, aber gerade das scheint eine willkommene Herausforderung gewesen zu sein.

Die Lösung lautete: Klassenkampf

Ein Begriff, den man eher anders als militärisch auffassen soll. Aus aller Welt sind Lösungen und auch Feriengrüsse eingetroffen, was die Auswertearbeit besonders interessant machte. Schade ist natürlich, wenn die Lösungen aus RS oder WK kommen und die zivile Adresse fehlt. Allgemein ist das Rätsel sehr gelobt worden, «*um zwischendurch das Hirn wachzurütteln*», schrieb ein Einsender, «*lustig, aber schwer*», ein anderer. Ich gebe dieses Lob gerne an Kamerad René Marquart weiter, als Ansporn, weiterhin so anspruchsvolle Rätsel zu kreieren, die nicht allzu einfach sind. Dass die Rätsel generell sehr gut ankommen bei unseren Lesern, darf ich immer wieder erfahren mit Kommentaren aus dem Rätselselfreundeskreis. Sie schreiben (manchmal sogar in einem Reim), wir sollen so weiterfahren, sie freuen sich schon auf das nächste Rätsel, und ihre Namen tauchen in den Listen prompt auch immer wieder auf. War es wirklich einmal 30 Grad im Schatten heiss? Der Sommer war viel zu schnell vorüber, auf unsern Bergen liegt schon wieder Neuschnee bis ziemlich tief hinunter. Brrrr. Ich hoffe auf schöne Herbsttage, sonnig, warm und bunt. So recht zum «*Speichern*» für den Winter. Das wünsche ich auch allen Rätselselfreunden mit

herzlichem Dank fürs Mitmachen und für alle Grüsse.
Ursula Bonetti

Die richtigen Lösungen eingesandt haben:

Lt Aeschlimann Stefan, Berikon AG; Arnold Margrit, Weiningen; Kpl Berweger Gabriel, Oberstammheim ZH; Bolis Iwan, Steckborn; Hptm Bolliger Anne-Käthi, Boll; Schülerin Bollinger Marion, Oberneunforn TG; Gfr Bommeli D., St. Pelagiberg; Brander Elisabeth, Bazenheid; Wm Brander Gabriela, Tinizong; Braunschweiler Richard, Luzern; Kpl Buser Fritz, Füllinsdorf; Gfr Caluori Monica, Rhäzüns; Dössegger André, Oberentfelden; Ernst Alice, Frauenfeld; Fw

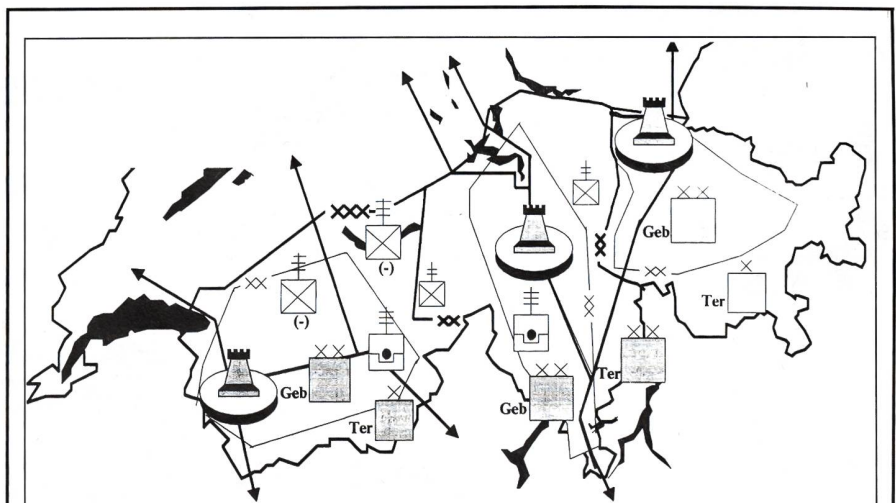
Ich warne davor, unsere politische Kultur knalligen Reformeffekten zu opfern.

Von Bundesrat Kaspar Villiger, seit 1989 Chef des Eidgenössischen Militärdepartements, im Jahre 1995 Bundespräsident.

RECHT DES BÜRGERS

Unsere Armee verkörpert ein hohes Prinzip, das unsere Demokratie aus der Feudalzeit übernommen hat, nämlich dass der Militärdienst nicht nur eine Pflicht, sondern auch ein Recht darstellt, ein Recht des Bürgers, ein Zeichen des freien Mannes.

General Guisan, 1874 bis 1960



Mit dem Einsatz des **Geb AK 3** gilt es, die wichtigsten Alpenübergänge unter der Kontrolle der Schweizer Armee benützbar zu halten.
Plan aus RMS Nr 8/95